



Sichern eines Verletzten auf der Trage

Anleitung



Muss ein Verletzter mit Hilfe einer Trage aus Höhen oder Tiefen, über Hindernisse, Treppen oder unwegsames Gelände transportiert werden,



so ist er zusätzlich zum Gurtband durch eine Feuerwehrleine zu sichern.

Gehe dabei folgender Maßen vor:



Schlage die Feuerwehrleine mittels **Mastwurf** und **Spiereinstich** am rechten kopfseitigen Tragegriff an.

Lege einen Halbschlag oberhalb des Brustansatzes über den Körper des Verletzten.



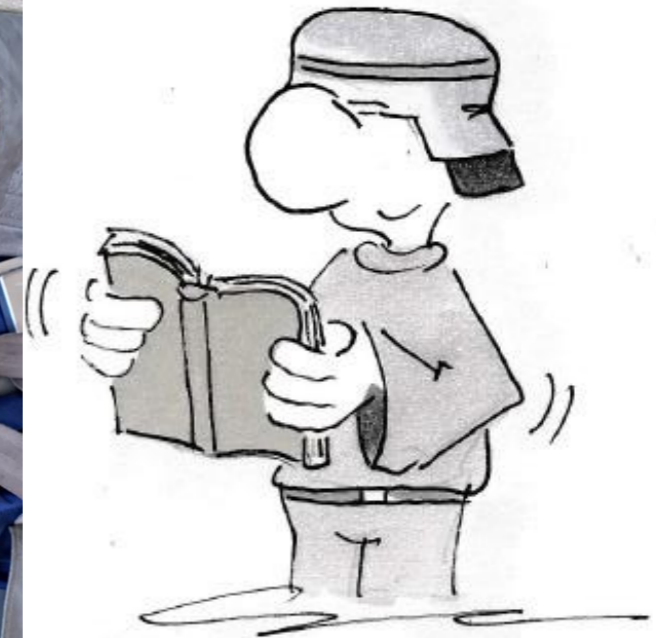
Achte darauf, dass die Stelle des Halbschlages, an der sich die Leine kreuzt, seitlich am Holm der Trage sitzt.

Und noch ein Halbschlag oberhalb der Handgelenke.



Und noch ein Halbschlag oberhalb der Knie.

Jetzt ein **Mastwurf** gelegt um den rechten fußseitigen Tragegriff .



Danach ein Achterschlag so um die Füße des Verletzten ,
dass das abgehende Leinenende unter dessen
Sohlenwölbungen liegt und ein Mastwurf um den linken
fußseitigen Tragegriff.

Nun wiederholst du die Halbschläge über den linken Trageholm an den gleichen Stellen von unten nach oben.



.über den Knien, oberhalb der Handgelenke, über dem Brustansatz.

Abschließend legst du die Leine am linken kopfseitigen Tragegriff mittels Mastwurf gelegt und Halbschlag gelegt fest.



Den Beutel mit der überschüssigen Leine steckst du in die Kopftasche der Trage..



Institut der Feuerwehr
Nordrhein-Westfalen



Fertig!!